

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

145 (26.5.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145. Zweites Blatt.

Samstag den 26. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Konkursverfahren.

Nr. 17806. Ueber das Vermögen des Gastwirts **Bius Klingele** hier wurde heute am 26. Mai 1900, nachmittags 1/2 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann **Karl Burger** hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 15. Juni 1900 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 22. Juni 1900, vormittags 10 1/2 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 15. Juni 1900 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 23. Mai 1900.

Käsenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Dankagung.

Von Herrn Privatier **Wilhelm Blos** erhielt ich in Erinnerung an seine am 26. Mai 1896 verstorbenen liebe Gattin **Frieda geb. Scheihar** den Betrag von **fünfhundert Mark**, wovon 100 M. an hiesige bedürftige Arme, 100 M. an hiesige bedürftige Kranke, 100 M. den Schwestern des St. Vincentushauses, 50 M. den Schwestern des St. Josephshauses, 50 M. den Schwestern des St. Bernhardshauses, 50 M. den Schwestern des St. Franziskushauses und 50 M. dem Soubien-Frauenverein überwiesen werden sollen.

Namens der Beschenkten spreche ich für diese reiche Gabe den wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Kraemer, Bürgermeister.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Montag den 28. Mai, Abends präzis 6 Uhr, Übung.

Reiff.

Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

Donnerstag den 7. Juni 1900, abends 6 Uhr,

im großen Saale der Gesellschaft „Eintracht“ stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

ergerne ein.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Vorstandsmitgliedes,
2. Abänderung und Ergänzung des Statuts.

Karlsruhe, den 21. Mai 1900.

Der Aufsichtsrat der Vereinsbank Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Adolf Wilser, Vorsitzender.

Privatspargengesellschaft.

Montag den 28. Mai 1900, Nachmittags 3 Uhr,

findet in unserem Geschäftslokal, Birkel 21, die **ordentliche Generalversammlung** statt, wozu die geehrten Mitglieder ergebenst eingeladen werden.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht für 1899.

Erfaswahl zum Ausschuss.

Der gedruckte Rechnungsauszug für 1899 kann von unseren Mitgliedern an der Kasse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Der Verwaltungsrath.

Sevin.

Zwangsversteigerung.

Montag den 28. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlehlokal **Waldbornstraße 19** gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: Sophas, Polstermöbel, 1 Bett, Kommode, Stühle, Bilder, Schreibische,

Nähmaschinen, Büchergestelle, 19 Bände Meyer's Conversationslexikon (Brachtausgabe), 1 Klavier, 1 Pianino mit Motor, 1 Labeneinrichtung, 3 Säcke Kaffee, Suppenmehle, 1 Salzfaß, 140 Flaschen Lischwein, 1 goldene Herren-Taschenuhr u. A.
Karlsruhe, den 24. Mai 1900.

Fejter, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

21. Wir vergeben die Arbeiten zur Herstellung der Straßen im Erdgroßh. Schloßgarten hier in einer Länge von 366 m, bestehend in Erarbeiten und Fahrbahnerstellung, 126 lfd. m Kanalisierung und 496 qm Innenpflasterung aus Sandstein im Submissionswege im Ganzen oder getrennt in Akkord.

Begünstigte Angebote, wozu Formulare auf unserem Geschäftszimmer erhältlich sind, wollen bis **Freitag den 1. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr,** auf letzterem, woselbst die Bedingungen und Pläne zur Einsicht aufstegen, eingereicht werden.

Die Zuschlagsfrist beträgt 8 Tage.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 28. Mai 1900, Nachmittags 4 Uhr, versteigere ich im Pfandlehlokal **Rheinstraße 22** hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: eine Nähmaschine.

Karlsruhe, den 24. Mai 1900.

Gildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Eggenstein.

Rindfasel-Versteigerung.

21. Die Gemeinde **Eggenstein** versteigert am **Freitag den 1. Juni d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

aus ihrem Faselstall einen jungen, wegen zu naher Blutsverwandtschaft mit den hiesigen Tieren nicht verwendbaren Rindfasel gegen baare Zahlung, wobei wir uns zu bemerken erlauben, daß der Fasel untadelhaft ist und von andern Gemeinden verwendet werden kann.

Eggenstein, den 25. Mai 1900.

Der Gemeinderath.

Bürgermeister Red.

Wohnungen zu vermieten.

— **Girschstraße 83** ist auf 1. Juli eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Karlstraße 99** ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei **Karl Frey** im Laden.

— **Karlstraße 85** ist im 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Reppelstraße 45** ist eine Wohnung im 1. Stock von 6 Zimmern oder im 2. Stock eine solche von 7 Zimmern sofort zu vermieten.

* Luisenstraße 52 ist im 3. Stock des Querbauers eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Markgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine geräumige Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zubehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20, parterre.

— Auf 1. Juli oder früher ist Kaiserstraße 123, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-6 sehr geräumigen Zimmern und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Auch für ein Geschäft sehr geeignet. Einzusehen: 10-12 Uhr.

* Herrschaftliche Wohnung im 3. Stock, fünf Zimmer, Bad und Zugehör, in schönster Lage, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres im 1. Stock, Ede Krieger- und Ritterstraße 24.

* 3.1. Beierthelm. Bürgerstraße 106 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten.

Zu vermieten.

Zweizimmerwohnung mit Zugehör auf 15. Juni zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zubehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock.

Hübsche Wohnung.

— Schützenstraße 63 ist der 2. Stock, ganz neu hergerichtet, mit 4 Zimmern, Küche u. Zugehör per 1. Juli event. auch sofort wegen Verlegung zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Rüppurrerstraße 29 b

ist im 2. Stock, in ruhigem, herrschaftlichem Hause, eine sehr hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Speisekammer, Badezimmer, Küche und Mansarde nebst Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

* 5.1. Körnerstraße 29 sind der 1., 2. und 3. Stock von je 4 und 5 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* 5.1. Vorholzstraße 13

(Ede der Karlstraße) ist die Bel-Etage, bestehend in 8 Zimmern, Bad, Küche und Speisekammer, zu vermieten. Näheres im Parterre zu erfragen.

Kriegstraße 151

ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör und Gartenanteil auf 1. Oktober zu vermieten.

Einzusehen von 10 bis 5 Uhr.

Näheres im Bureau Akademiestraße 28 oder Kriegstraße 88 bei Maurermeister Wohlwend.

Ettlingen.

* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov., Badezimmer, Küche, Glasabschluß, Trockenständer, 2 Kellern, Waschküche und Gartenbenutzung ist auf 1. Juli zu vermieten: Pforzheimerstraße 736 im 2. Stock. Preis 360 Mark.

In allerbesten Geschäftslage der Kaiserstraße

ist eine Wohnung von 9 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller auf 1. Oktober 1900 zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu renoviert, kann auch getheilt abgegeben werden, eignet sich vorzugsweise für Ärzte, Anwälte oder kaufmännische Bureaus. Schriftliche Offerten unter Nr. 3617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaiser-Allee 45

ist ein der Neuzeit eingerichteter Laden mit Wohnung per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. * 3.7.

Werkstätte-Gesuch.

* Für ein ruhiges Geschäft wird eine helle Werkstätte mit einem oder zwei Zimmern zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 9 ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

— Amalienstraße 65 sind im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, ein Salon und Schlafzimmer, ebenso ein einzelnes Zimmer gut möbliert zu vermieten.

* Waldbornstraße 58 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren oder an eine anständige Dame billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 17 im 3. Stock. * 2.1.

Leßingstraße 34

ist im Vorderhaus eine schöne Mansarde, unmöbliert, an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ein freundliches Zimmer ist sofort oder später an einen ordentlichen Mitbewohner zu vermieten: Kronenstraße 19 im 4. Stock.

Pension-Gesuch.

* Für einen jungen Ausländer wird für die Zeit von Mitte Juni bis Mitte September eine gute Pension gesucht, wo derselbe, des Deutschen unkundig, etwa durch Französisch sich verständlich machen und Deutsch lernen kann, weshalb Familienanschluss erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

9.7. Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle bei kleiner Familie: Uhlandstraße 5 a, 3. Stock.

8.3. Ein einfaches, braves Mädchen für Hausarbeit zu kleiner Familie gesucht: Gartenstraße 32, parterre.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf 1. Juni gute Stelle. Näheres Waldstraße 73, parterre.

* Braves, fleißiges Mädchen wird in besserem Haushalt zu zwei Personen sogleich oder zum 1. Juni bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

U.Sch. Köchinnen für Hotels und Private, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Kellnerinnen, Köche und Diener finden jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich gute Stelle bei einer kleineren Familie. Näheres Waldstraße 73, parterre.

Möbelschreiner.

2.2. Zwei geübte Möbelschreiner können bei dauernder Arbeit sogleich eintreten.

H. F. Rothweiler, Amalienstraße 37.

Maschinenarbeiter

für kleine Kreißsäge und Schweiffäge findet dauernde Beschäftigung bei

Gebrüder Himmelheber, Möbelabrik. * 3.2.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein Mädchen, welches Kochen kann und die übrigen Hausarbeiten übernimmt, findet bei einer kleinen Familie Stelle: Amalienstraße 24.

Mädchen,

welches bürgerlich kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet dauernde, angenehme Stellung: Sofienstraße 140, 2. Stock.

Lehrstelle frei.

— In meiner Steindruckerei findet ein Lehrling sofort oder später Aufnahme.

Friedrich Gutsch, Buch- und Steindruckerei.

Lehrling-Gesuch.

— Für sofort suche ich einen gut gezogenen Knaben bei sofortiger Bezahlung als Graveur-Lehrling.

Fr. Klett, Gravir-Anstalt, Groß-Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Herrschaftskutscher.

Ein erfahrener Kutscher, der mit jungen Pferden und elegantem Wagen umzugehen versteht, wird sofort gesucht. Hoher Lohn gewährt, gute Zeugnisse verlangt. Briefe an Robmann, Hirschstraße 33. 4.2.

Ein junger, lediger Mann,

welcher auch mit Pferden umgehen kann, sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junger, kräftiger Bursche

als Kupferputzer gesucht. Salair 30 M monatlich bei freier Kost und Wohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes. 8.2.

Eine Laufrau

zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Leßingstraße 5 im 2. Stock. 2.2.

Gesuch.

Ein junges Mädchen oder eine Frau zum Kommissionen austragen gesucht. Lohn pro Tag M. 2.—. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine reinliche, unabhängige Person wird gegen gute Bezahlung und Kost von Morgens 9 bis Mittag 2 Uhr in geordneten kleinen Haushalt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* 3.2. Ein absolvierter Realschüler, mit einjährig freiwilligem und anderen guten Zeugnissen versehen, sucht Stellung mit mindestens 50 M. Anfangsgehalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

P. Ein junger, tüchtiger Koch sucht Stelle und kann sofort eintreten. Näheres durch Joh. Petri, Gartenstraße 10. Daselbst findet ein anständiger Bursche, welcher auch mit Pferden umgehen kann, sofort lohnende Stelle.

Jüngerer Commis

sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als Verkäufer und Comptoirist in einem Kolonialwaren- und Delikatessengeschäft. Gefl. Angebote erbittet man unter Nr. 3532 an das Kontor des Tagblattes. * 3.3.

* 10.10. Lassen Sie einmal Ihre

feine Wäsche,

als: Blousen, Vorhänge u. Karl-Wilhelmstraße 23, parterre, hügeln und Sie werden über die tadellose Ausführung sehr zufrieden sein.

Das erste Karlsruher Reinigungs-Institut von F. W. Mielke, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnen) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei vollständige Dienstbotenbetten, sowie ein noch gut erhaltenes Kanapee sind sofort zu verkaufen: Ostendstraße 5 im 2. Stock links.

Zu verkaufen:

- 1 Schiffformiere,
- 2 Paar Bettstätten,
- 1 Kommode,
- 3 Verticós,
- 6 Stühle,
- verschiedene Tische.

Die Sachen sind neu und werden zu sehr billigen Preisen abgegeben. Näheres Wielandstr. 18 beim Hauseigentümer.

Betten.

3.3. Zwei gebrauchte, gut erhaltene Betten, 1 Küchenschiff, 1 Waschtisch und 2 kleine Spiegel werden billig abgegeben: Durlacherstraße 8, 3. Stock.

Zu verkaufen für ein Spezereigeschäft: ein Petroleumständer, eine Dezimalwaage, ein Fäßchen, sämtliche Blechmaße, Wein- und Bierflaschen, eine Parthie graue Düten. Zu erfragen Morgenstraße 29 im 2. Stock. *2.1.

Hund-Verkauf.

— Eine rassenreine Leonberger Hündin, acht Monate alt, Prachtexemplar, zur Zucht geeignet, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 89.

Jagdhund.

3.2. Ein abgerichteter, schöner Jagdhund ist zu verkaufen event. für einen Bernhardiner umzutauschen. Offerten beliebe man unter Nr. 3581 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Milch-Verkauf.

*3.3. Aus einer Molkerei sind täglich noch 15-20 Lit. Milch, prima Qualität, abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kartoffel,

schöne, 50-60 Sester, à 50 Pfg. werden abgegeben: Marienstraße 3, parterre. *2.2.

Eine große Parthie Badsteine,

1^o Waare, ca. 200 000 Stück, werden billig abgegeben. Off. unter Nr. 3603 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltenes Pianino wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3618 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Alt Eisen, Metalle,
Lumpen und Neutuchabfälle werden stets angekauft.

Leon Schwarzenberger,
*5.1. Rohproduktenhandlung, Schützenstr. 73.

Pflegeeltern-Gesuch.

*2.2. Wer nimmt ein 3 Wochen altes Kind in Pflege gegen monatliche Vergütung? Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Klavierunterricht

erteilt ein Fräulein, conservatorisch gebildet. Näheres Moonstraße 4, 1. Stock. 3.3.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Aoker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) Whiskey

empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theogeschäft,
Akademiestrasse 20.

Bordeaux-Weine

von Lynch freres, Bordeaux
(directer Bezug),

1/2 Flasche mit Glas M. 1.—, 1.25, 1.40, 1.75 x.

empfiehlt 6.6.

August Klingele,
am Kaiserplatz. Telephon 671.

Weissherbst,

1897er Oberelsässer,
per Liter 53 Pfg.,
in Fässern von 20 Liter an empfiehl

F. Bausback,
Weinhandlung, Amalienstraße 53, II.

Versuchen!

Eine Flasche Elsässer Weißwein 45 Pfg.
Eine Flasche Elsässer Rothwein 60 Pfg.
(exclusive Glas).

C. Cartharius,
Karlsruher 13 a.

Heilbronner Rothwein,

vorzüglich guter Tischwein,
à Flasche 84 Pfg. incl. Glas
empfiehlt 8.7.

August Klingele,
Amalienstraße 71. Telephon 671.

Citronensaft,

garantirt rein, aus Früchten gepreßt,
empfiehlt in Originalfüllung 2.2.

Aug. Lösch Nachf.,
Ede Kaiser- und Adlerstraße.

Italienischer Salat

täglich frisch bei
C. Cartharius.



berühmt seit Jahrhunderten durch seine Heilquelle.
Niederlage in Karlsruhe bei
Cillie & Co.
Eingeführt in Süddeutschland mit grossem Erfolg, z. B. in Ulm 1898 45.000 Gefässe, 1899 150.000 Gefässe.

Junge

Hahnen und Tauben

bei
H. Munding, Hofl.,
Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

Schwekinger Spargeln,

täglich frisch, empfiehlt billigt
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Malsch, Hofl.,
13.12. 57 Ludwigplatz 57.



Racahout.

Safercacao, Malz cacao, Cichelcacao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalz cacao, Somatose, Tropon, Nutrose, Nutrol, Plasmon, Cucasin, Tropon-Zwieback und Biscuits, Tropon-Suppen, Tropon-Chocolade, Hygiana, Fleischsaft Puro, Bovril, Nepton, Tropon-Sano, Sanatogen, Tropon-Nährsalz, Galactol, sowie alle Kräftigungs- und Nährmittel in stets frischer Waare.

Camphor, Naphthalin, Patchouly, Wickersheimer'sche Mottenessenz,



Citronensaft,

garantirt rein und haltbar, nur aus Citronen hergestellt, in Flaschen und offen vorgewogen.



„ELECTRO“



Electro-Leder-Crème
(gesetzl. geschützt)
ist das beste Reinigungs- und
Conservierungsmittel für den täglichen
Gebrauch.

= Ueberall künstlich. =
*11.8. Alleiniger Fabrikant:
Chemische Fabrik Eugen Ganz, Frankfurt a. M.

20.15. Anerkannt gutes
billiges & bequemes
Wasch- &
Reinigungsmittel
ist Diemer's
verbessertes
Juno-
Seifenpulver
Marke: „WASCHBÄR“

Zu haben in allen besseren Handlungen.
Alleiniger Fabrikant
A. DIEMER, Schwab. Hall.

Eine schöne Auswahl **Trauer-**
hüte von den einfachsten bis zu den
feinsten halte stets vorrätig, was em-
pfehlend anzeigt

M. Räuber,
Waldstraße 33.



Schöne Locken
halbar, erzielt ohne schädl. Brennschere
sodort nur Kuhn's patent. gesch. Sa-
bulin - 60, und Kuhn's Kräusel-
Domade: Sadulin - 80 von Franz
Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Verlangen Sie
ausdrücklich den Namen Kuhn. Hier in allen
Apoth., Drog. und Parf. 10.8.

— Wer nach Anwendung nutzloser Tinkturen
sein Geb. aber nicht seine Hühneraugen los
geworden, greife zu

Siegels
Hühneraugen-Tod.

Geldene Medaille 1899. Referenzen:
Sanitätsrat Dr. Sandter, Magdeburg,
Professor Koch, Berlin. Zu haben in allen
besseren Reiseverpackungen sowie im Haupt-
depot bei **Karl Moser**, Karl-Friedrichstr. 22,
Rondellplatz.

Lawn-Tennis-
Schuhe,
Schläger,
Bälle,
sowie sämtliches Zubehör
in großer Auswahl. 15.10.

Alwin Vater,
Zirkel 32,
Fahrräder und Sportartikel.

Für Raucher!
Größtes Lager
2.2. in
Meerschaum-Waaren,
Bernsteinpfeifen,
Tabak-Seifen,
Türkische Seifen,
Brüder-Seifen,
Kehronen-Seifen,
patent. Gesundheits-
Seifen,
Zigaretten-Stuis etc.
empfiehlt zu billigsten Preisen

Friedrich Weber, Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.

Bitte beachten
Sie beim Einkauf eines
Fahrrades die Marken:
„Sport“ „Welt“
„Phänomenrover“.

Vertreter: **F. H. Butsch,**
28.19. Marienstraße 58.
NB. Reparaturen, Gefährliche, Ver-
nicklung, Emailierung prompt und billigst.

10.1. Schutz-Marko

Roisdorfer
Natürliches kohlen-saures Tafelwasser

Hervorragend durch ungemein lieblichen, angenehmen Geschmack und leichte Verdaulichkeit.
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen in allen Fällen von Schleimerzeugung des Magens,
der Därme, der Lunge, sowie bei Leber- und Milz-Affektionen.

Alt-berühmte Quelle,
analysirt von: Professor **Bischof** 1825, Professor **Freytag** 1876.

Hauptniederlage bei
Bernhard Finkelstein, Karlsruhe, Zähringerstrasse 28.

Schneekönig ist gesetzlich ge-
schützt und kann
nur geliefert wer-
den von dem
Fabrikanten:

Carl Gentner
Göppingen.

Gelbe Packete mit Schneekönig-Mark-
feger sind à 15 Pfg. in den meisten Geschäften zu
haben. 2.1.



Tennis-Rackets,
Tennis-Bälle, Netze etc.,
Tennis-Schuhe,
Tennis-Anzüge,
Engl. Foot-Balls 22.

empfehl
E. Dahlemann,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.
Telefon 1150.

Die
Beliebten

Küchenconsolen von
48 Pfg., 63 Pfg., Mk. 1.85, 2.65,
4.65, 5.65

sind eingetroffen.

Karlsruher Haushaltbazar,
Kaiserstrasse 73.

Geruchlose
wirklich brauchbare
Zimmer-Closets

kaufen Sie bei:
Wilh. Göttle,

150 Kaiserstr. 150,

= in grösster Auswahl =
und am Billigsten.

Reparaturen
und Stimmungen an

Klavieren

werden pünktlich besorgt durch

Ludwig Schweisgut,

Pianofortelager, 4 Erbprinzenstrasse 4

Bernickelung

neuer und alter Gegenstände liefert in feinsten
Ausführung

Fischer & Kiefer,

Siphon- und Metallwarenfabrik,

90.88. Kohlenäure-Apparate.

Lebende Hummern

frisch eingetroffen

bei

C. G. Frey Nachf.,

Marktgrafenstrasse 45 und auf dem Markte.

**Sports-Hemden,
Sports-Strümpfe**

empfehl

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

**Schulranzen, Schulmappen,
Musikmappen, Federkasten**

21.

in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

ROBERT KNAUSS,

Papier-, Galanterie- und Luxuswaaren-Handlung,

Kaiserstrasse 159. Ecke Ritterstrasse.

Ausverkauf Friedrich Knab,

Kaiserstrasse 215.

Da ich meinen Laden schon bis 15. Juni frei machen muß, so
verkaufe meine ganzen Vorräthe in Glas, Porzellan, Luxus-
waaren, Bestecke mit

50% Rabatt,

das ist zum halben Preis.

Tüchtige Schlosser auf Geldschränke,

sowie auf Banktresore, welche selbstständig arbeiten können als Meister oder Vorarbeiter, finden
dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn und Reiseentschädigung.

Goetz & Co., Stuttgart, Geldschrank- und Schloßfabrik.

**Wichtig für Besitzer von
Pianos!**

Wer ein Piano hat, welches reparaturbedürftig ist, werde sich vertrauensvoll an Instrumentenmacher **Jak. Kunz**, Mathystraße 1, beim Uebergang der Rheintalbahn, Karlstr., früher über 30 Jahre technischer Geschäftsführer der Firma Schweisgut hier.

Prompt und billig unter Garantie.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport, Verpackungs- und
Aufbewahrungsgeschäft,



Karlsruhe,
23 Akademiestraße 23,
übernimmt Umzüge in der Stadt sowie von Ort zu Ort des In- u. Auslandes unter voller Garantie. Zeugnisse von hohen und höchsten Herrschaften, darunter von dem Umzuge Seiner Großh. Hoheit des Prinzen und Markgrafen Max von Baden von Berlin nach Karlsruhe.

Friedrichsbad,
136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.

	1	10	100
	Bad	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	40	3	30
1 Karte ohne Kabinett	30	2	20
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	20	1	15
Mittwochs und Samstags Abends von 7—10 Uhr			
1 Karte mit Kabinett	15	—	—
1 Karte ohne Kabinett	10	—	—

Bäderstatistik. Die Gesamtfrequenz der im Monat April im hiesigen Friedrichsbad verabsfolgten Bäder betrug 12321. Davon entfallen auf die Warmenbäder 4673, verteilt auf 35 Solonbäder, 2929 an Herren und Damen und 1709 zu ermäßigten Preisen für 30 Pfg. 6719 Schwimmbäder vertheilen sich auf 2471 Herren, 796 Knaben 356 Damen, 618 Mädchen und 2478 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend. — In der neuerrichteten Kurabtheilung wurden insgesamt 999 Bäder, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabsfolgt. Dieselben vertheilen sich auf 70 Soolbäder, 84 Massagen, 58 Fango-Behandlungen, 408 Dampf- und Heißluftbäder, 152 Halfbäder, 13 kalte Abreibungen, 3 Wickel, 24 schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd), 20 Sitz-Bäder, 154 Elektrische Nichtbäder und 18 kohlensäure Bäder. Wäscheaufbewahrungsfächer für Abonnentenanzüge und Tücher wurden im April 48 Gesache neu vermietet. Die Personenzwaage wurde von 73 Personen gegen Ausbändigung von Biegebiletts benützt.

Lampenschirme, Crêpepapiere,
2.1. **Diaphanien, Gesellschaftsspiele.**
Grösste Auswahl. Billigste Preise.
ROBERT KNAUSS,
Papier-, Galanterie- und Luxuswaaren-Handlung,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Empfehlung.

Die Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, verehrliches Publikum auf ihre schönen, modern eingerichteten Wirthschaftslokalitäten

„Zum grünen Winkel“

mit anstoßendem, schönem Naturgarten aufmerksam zu machen.

Für vorzügliches **Sinner'sches Bier** und gute, reingehaltene **Weine**, sowie anerkannt gute **Küche** ist bestens gesorgt.

Indem ich noch aufmerksame Bedienung zusichere, bitte ich um einen regen Besuch und zeichne

hochachtungsvoll
Frau K. Hemmerle, Wwe.,
„Zum grünen Winkel“ in **Sttlingen.**
Station Solzhof.

Friedrichshof.
Sonntag den 27. Mai 1900,
Abends 7 1/2 Uhr,
Militär-Konzert
(Operetten-Abend),
gegeben von der
Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.
Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**
Eintritt à Person 20 Pfg.

Arbeiterbildungsverein,
Wilhelmstraße 14.
Sonntag den 27. Mai l. J., Nachmittags 3 Uhr beginnend,
Gartenfest
(bei ungünstiger Witterung im Saal).
Hierzu werden die verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Hotel Europäischer Hof,

— Waldhornstraße 22, —
empfehlen die Vereinen 3.3.

Grossen Saal mit Nebenräumen.**Großherzogliches Hoftheater.**

Samstag den 26. Mai. 30. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. (Duzendkarten gültig.) **Wallenstein.** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. 2. Theil: Wallenstein's Tod. In 5 Akten. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Sonntag den 27. Mai. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 53. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Regina od. Die Marodeure.** Romantische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing. Umarbeitung des Textes von Adolf Arronge. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 29. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Biberpelz.** Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 31. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Die Herren Söhne.** Volksstück in 3 Akten von Oskar Walter und Leo Stein. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 1. Juni. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Waffillon von Loujumeau.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederich Elmenreich. Musik von Adolf Adam. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 3. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudiert: **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Montag den 4. Juni. 31. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 31. Vorstellung außer Abonnement am Pfingstmontag den 4. Juni, „Tristan und Isolde“ (Mittel-Preise), findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 28. Mai, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge A, B, C); der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 29. Mai an.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 32. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen (Duzendkarten gültig) „Sok von Verlichingen mit der eisernen Hand“ (nach der Original-Ausgabe von 1773) am Samstag den 9. Juni findet statt: an die Abonnenten des Hoftheaters am Samstag den 2. Juni, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf und der Umtausch der Duzendkarten (letzte ohne Vorverkaufsgebühr) von Dienstag den 5. Juni an.

Theater in Baden.

Montag den 28. Mai. 36. Abonnements-Vorstellung. **Der häusliche Krieg.** Komische Oper in einem Akt von F. F. Castelli. Musik von Franz Schubert. — **Die Nürnberger Puppe.** Komische Oper in 1 Akt, nach dem Französischen von Leuwen u. A. Beauplan von Ernst Pasqué. Musik von Adolf Adam. Anfang 1/2 8 Uhr.

Mittwoch den 30. Mai. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Beethoven. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 1/2 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Französisch — Exposition universelle — Paris 1900.

Pour répondre aux besoins des familles qui désirent visiter l'exposition, nous nous proposons d'ouvrir, à des prix exceptionnels, plusieurs cours spécialement destinés à ce but. Honorar: 1 Kursus in oder außer dem Hause für 1 Schüler oder 1 Schülerin 25 M.; für 2 Schüler 30 M.; für 3 Schüler 36 M. (Am Ende des Kursus zu entrichten.) Für mehr wie 3 Teilnehmer hat der betr. Kursus nicht viel Wert; bei der neuen Methode ist kein Buch erforderlich; der Lehrer muß wenigstens während der Hälfte der Zeit gestikulieren, sprechen und schreiben. Es würden infolgedessen für jeden Schüler (bei 3 Teilnehmern) nur 10 Minuten in der Stunde übrig bleiben, um sich in der fremden Sprache zu üben.

A. Simon, Professeur de langues,
Sprach- und Schreib-Institut,
30 Kaiserstraße 30.

5.1.

Stadtgarten oder Festhalle.

Sonntag den 27. Mai, Nachmittags 4 Uhr,

Konzert,

gegeben von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.Königlicher Musikdirektor: **Adolf Boettge.****Programm.**

- | | |
|--|--------------|
| 1. Marsch nach Motiven der Oper „Carmen“ | Blzet. |
| 2. Ouverture z. Op. „Die Matrosen“ | Flotow. |
| 3. Larghetto (zum ersten Male) | Händel. |
| 4. Walzer a. d. Operette „Der Zigeunerbaron“ | Strauß. |
| 5. Ouverture z. Op. „Der Freischütz“ | Beber. |
| 6. Königstanz und Gebet a. d. Op. „Lohengrin“ | Wagner. |
| 7. Danse macabre | Saint-Saëns. |
| 8. Liebesglück, Polka-française | Kremsler. |
| 9. Oesterreichische Rekrute nach alter Aufzeichnung | *** |
| 10. Zug der Priester und Sarastro-Arie aus „Die Zauberflöte“ | Mozart. |
| 11. Offenbachiana. Potpourri über beliebte Offenbach'sche Melodien | Conradi. |
| 12. Hurrah! Das Militär! Humoristischer Marsch mit Gesang (neu) | Bernstein. |

Eintritt { Abonnenten 20 M.
Nichtabonnenten 50 „
Programm 5 Pfg.

Zum kühlen Krug.**Concert-Anzeige.**

Samstag den 26. Mai 1900

Grosses Concertder **Tyroler Sanger-Gesellschaft**
Geschwister Wilhelm.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 20 Pfennig.

Sonntag den 27. Mai 1900

Früh-Concert.

Anfang 5 Uhr.

Eintritt frei.

Frühschoppen-Concertder **Tyroler Sanger-Gesellschaft**
Geschwister Wilhelm.

Anfang 11 Uhr.

Eintritt frei.

Nachmittags

Grosses Militär-Concert,

gegeben von der

Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50.

Direktion: Corpsführer Schotte.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt frei.

NB. Die Concerte der Tyroler Sanger-Gesellschaft finden bei ungünstiger Witterung **im Saal** statt.**M. Schleicher.**

Abtheilung für Confection.

Zu großer Auswahl und in allen Preislagen sind vorrätzig:

Jacken, Kragen, Spitzen-Umhänge, Golf-Capes, Reisemäntel, Staubmäntel, Gummimäntel, Promenade- u. Wasch-Costüme, Jacken-Costüme, Blousen, Blousenhemden, Costümeröcke, Morgenkleider, Unterröcke u. s. w.

Der vorgerückten Jahreszeit wegen ist ein Theil der noch vorrätzig

Jacken, Capes und Jacken-Costüme

im Preise bedeutend herabgesetzt.

S. Model.

Damen-Hüte.

Um mit meinem grossen Lager der neuesten, modernsten und chic garnirten

Hüten jeglicher Art

einen flotten Absatz zu erzielen, setze ich von heute ab sämtliche **garnirte und ungarnte Hüte sammt den letzten Neuheiten und Garnir-Artikeln etc. zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen** einem

Saison-Ausverkauf

aus.

Ich biete damit den geehrten Damen bei Bedarf eine äusserst günstige und ebenso reelle Gelegenheit zur Anschaffung eines schönen, feinen und modernen Hutes.

L. P. Drescher,

I. Geschäft Waldstrasse 49,

II. Geschäft Kaiserstrasse 113.

P.S. Aeltere Hüte werden wie neu hergerichtet, alte Garnituren verwendet.

**Restaurant
zum Löwenrachen.**

Hente sowie jeden Samstag
Schlachttag!

Damen-Confection.

Die bei dem Brandunglück des Herrn E. Neu zum Theil sehr wenig beschädigten **Promenade- und Staubmäntel, schwarze und farbige Capes, schwarze und farbige Jacken, schwarzseidene Blousen, sowie Kinder-Jäckchen** werden zu **außerordentlich billigen Preisen** abgegeben im **Auktionsgeschäft** von **S. Bischoffmann**, Jähringerstrasse 29.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.